

**50** JAHRE **SV ORSOY**  
**TENNISABTEILUNG**

**1974 - 2024** 



**TENNIS**

# SWO TENNIS



TENNIS

# VORWORT

## Liebe Tennisfreunde, liebe Vereinsmitglieder,

in diesem Jahr feiert die Tennisabteilung im SV Orsoy 1919 e.V. ihr 50-jähriges Bestehen!

Im Gründungsjahr 1974 wird Deutschland Fußball-Weltmeister im eigenen Land, Richard Nixon tritt aufgrund der Watergate-Affäre als Präsident der Vereinigten Staaten zurück, Muhammad Ali schlägt George Foreman im „Rumble of the Jungle“ K.O., ABBA gewinnt mit „Waterloo“ den heutigen Eurovision Song Contest und der VW Golf kommt auf den Markt.

In diesem beschaulichen Jahr trafen sich auch rund 40 Tennisbegeisterte im Orsoyer Hof und gründeten unsere Tennisabteilung. Unter ihnen mit unserem Ehrenvorsitzenden Rolf Rothgang, seiner Frau Bärbel, Gisela Böse, Birgit Dombrowski und Hans-Werner Salzburger auch einige, die man noch heute auf der Anlage antrifft und die bis vor kurzem teilweise sogar noch in offiziellen Ämtern für den Verein tätig waren. Seit dieser Zeit ist viel passiert: Die Phase der Gründung, des Wachstums des Vereins, Umbau und Erweiterung der Anlage, die Zeit des Boris Becker- und Steffi Graf-Booms mit fast 300 Mitgliedern, die Neubesetzung von Vorstandsposten, die Erstellung neuer sportlicher Konzepte und deren kontinuierliche Anpassung, die Pflege und Renovierung des Bestandes und das Überprüfen bestehender Status Quos.

In all den Jahren hat sich unsere Tennisabteilung immer weiterentwickelt und an die aktuellen Bedürfnisse ihrer Mitglieder aber auch der Zeit angepasst. Auch Herausforderungen, wie der Umbau der Tennisanlage aufgrund von Bergschäden, mitgliedersärmere Jahre und daraus resultierende geringe Einnahmen und Investitionsrückstau oder bspw. die Corona-Pandemie haben wir bewältigt und neue Kraft daraus gezogen. Mit diesen Erfahrungen und einer erneuerten Stärke haben wir im letzten Jahrhundert viele Herausforderungen bewältigt und auch in der jüngeren Vergangenheit viel bewegt. Der Bau eines Kinderspielplatzes und die Installation einer Photovoltaik- und Flutlicht-Anlage sollen hier ebenso genannt sein, wie die Anschaffung unzähliger neuer Platzmaterialien und eines Hochseecontainers für deren Lagerung sowie die Etablierung der Orsoyer Open, die mittlerweile zum größten LK-Turnier am gesamten Niederrhein avanciert sind.

Wir stehen für Kameradschaft, Fairness und soziales Miteinander. Hinter uns liegen ereignis- und abwechslungsreiche 50 Jahre. Umso gespannter blicken wir auf eine hoffentlich segensreiche Zukunft, mit vielen neuen Möglichkeiten, wie bspw. der Installation unseres Wingfield-Systems, mit dessen Hilfe wir zum digitalen Vorreiter des Tennissports in der Region werden. Der Terminplan für das nächste halbe Jahrhundert beginnt schon mal mit einigen Besonderheiten. Denn wie es der Zufall so will, wird uns in unserem Jubiläumsjahr neben vielen Events rund um den Verein, auch die Austragung der Stadt- und sogar auch der Kreismeisterschaften zuteil.

Besonderer Dank gilt auch unseren Sponsoren, die uns in den vergangenen Jahren treu zur Seite gestanden haben und über die wir im weiteren Verlauf dieses Hefts auch gesondert berichten. Besonders hervorzuheben ist hier sicherlich das Engagement der Sparkasse am Niederrhein, ohne die wir weder eine Flutlicht-Anlage vorweisen, noch dieses Heft in Printform zur Verfügung stellen könnten.

Diese Festschrift feiert 50 Jahre Vereinsleben. Sicherlich nicht jede Begebenheit oder jeder Name wird hier Erwähnung finden können, aber allen, die den Tennisverein getragen haben und ihm verbunden sind, eine bleibende Erinnerung an diese wunderschöne Zeit sein.

Als Besonderheit darf sich der Leser zusätzlich über das, in dieser Festschrift integrierte Programmheft, der 5. Orsoyer Open, die ebenfalls ihr erstes kleines Jubiläum feiern, freuen.

**Stephan Karl**

1. Vorsitzender TA SV Orsoy 1919 e.V.





# INHALT

## **6 GRUSSWORTE**

Für die Tennisabteilung des SVO

## **11 TIMELINE**

Entwicklung der Tennisabteilung

## **16 CHRONIK**

Unsere Vorstandsvorsitzende

## **20 AKTUELLER VORSTAND**

Wir stellen uns kurz vor

## **24 DAS SIND WIR HEUTE**

Daten & Fakten

## **26 PARTNER UND SPONSOREN**

Ohne euch geht's nicht

## **30 ORSOYER OPEN**

Rückblick 4. OO & Vorschau 5. OO

## **38 FÖRDERVEREIN**

Unterstütze uns & unsere Projekte

## **42 AUSBLICK**

Es liegt noch viel vor uns

## **46 DANKE**

Für euren Support



# GRUSSWORTE

## FÜR DIE TENNISABTEILUNG DES SV ORSOY 1919 e.V.

### Bürgermeister der Stadt Rheinberg - Dietmar Heyde

Sehr geehrte Damen und Herren!  
Liebe Mitglieder der Tennisabteilung des SV Orsoy 1919 e.V.,

die Tennisabteilung des SV Orsoy feiert in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen. Dazu gratuliere ich ganz herzlich und überbringe auch die Glückwünsche des Rates und der Verwaltung der Stadt Rheinberg.

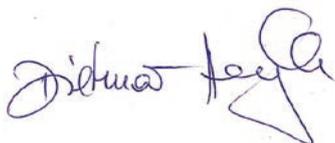
Seit nunmehr fünfzig Jahren ist die Tennisabteilung des SV Orsoy im wahrsten Sinne des Wortes „am Ball“. Dabei bietet sie weit mehr als nur ein attraktives Freizeitangebot. Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene jeden Alters stellen die Aktivitäten der Tennisfreunde eine gesundheitsfördernde sportliche Betätigung und eine Bereicherung des gesellschaftlichen Lebens dar. Die vielen Stunden, die die ehrenamtlichen Verantwortlichen der Tennisabteilung in das Gemeinschaftsleben investieren, sind äußerst wertvoll und dienen dem Gemeinwohl in direkter Weise.

Allen Personen, die in der zurückliegenden Zeit am Aufschwung der Tennisabteilung mitgewirkt haben oder heute verantwortungsvoll arbeiten, gilt mein besonderer und herzlicher Dank.

Im Jubiläumsjahr bietet die Tennisabteilung des SV Orsoy - als erster Verein am unteren Niederrhein - für die Mitwirkenden nicht nur spannende Aktivitäten, sondern stellt mit der neuen „Wingfield-Technologie“ die Weichen für die digitale Zukunft. Das digitale und durch KI unterstützte Kamerasystem wertet die Partien aus und ermöglicht somit über eine App eine umfassende Analyse und Optimierung des eigenen Spiels. Ein solch innovatives Angebot zeigt, dass die Tennisabteilung des SV Orsoy nicht nur stolz auf ihre Vergangenheit zurückblicken kann, sondern auch bestens für die Zukunft gerüstet ist. Die Verbindung von Tradition und Moderne, von sportlicher Leidenschaft und technologischem Fortschritt, ist ein beeindruckendes Merkmal dieses Vereins.

Ich wünsche der Tennisabteilung des SV Orsoy von Herzen ein erfolgreiches Jubiläumsjahr und eine großartige Jubiläumsparty. Mögen die kommenden Jahre genauso von Engagement, Gemeinschaftssinn und sportlichem Erfolg geprägt sein wie die vergangenen fünf Jahrzehnte. Auf viele weitere Jahre voller sportlicher Höhepunkte und unvergesslicher Momente!

Herzliche Grüße  
Ihr



Dietmar Heyde  
Bürgermeister



# 1. Vorsitzender Stadtsportverband Rheinberg - Frank Tatzel

Liebe Tennisfreunde,

die Tennisabteilung des SV Orsoy feiert in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen.

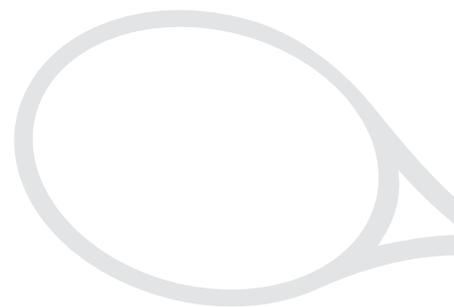
Zu diesem Jubiläum gratuliere ich dem Verein, seiner Tennisabteilung und allen Mitgliedern aufs Herzlichste. In der heutigen Zeit voller Veränderungen und Orientierungsproblemen ist der Verein ein wichtiger Garant für Kameradschaft und Geselligkeit.

Ein herzliches Dankeschön allen Verantwortlichen, die die Abteilung in ihrer 50-jährigen Geschichte umsichtig geleitet haben, allen Trainern und Übungsleitern, die für die sportlichen Erfolge verantwortlich zeichnen, allen Sportlerinnen und Sportlern sowie all denen, die sich in den vergangenen 50 Jahren uneigennützig in den Dienst der Tennisabteilung gestellt haben.

Ich wünsche der Abteilung weiterhin viel Erfolg für die Zukunft.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Frank Tatzel  
1. Vorsitzender Stadtsportverband Rheinberg e. V.



# GRUSSWORTE

## FÜR DIE TENNISABTEILUNG DES SV ORSOY 1919 e.V.

### TVN Präsidentin - Sabine Schmitz

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Tennisfreunde in Orsoy,

in diesem Jahr feiert die Tennisabteilung des SV Orsoy ihr 50-jähriges Bestehen. Zu diesem Jubiläum gratuliere ich im Namen des Tennis-Verbandes Niederrhein ganz herzlich. Seit nunmehr einem halben Jahrhundert spielt man jetzt in Orsoy auf der linken Rheinseite als Bestandteil eines noch deutlich älteren mehrspartigen Sportvereins Tennis. Ein Modell, das gerade auch im ländlichen Raum unseres Verbandsgebietes in den letzten Jahrzehnten des vergangenen Jahrhunderts vielfach ausgewählt wurde, um vor der eigenen Haustür und in der eigenen Gemeinde die Möglichkeit anbieten zu können, den Tennissport ausüben zu können.

Wenn es auch Situationen geben mag, in denen man sich „nur“ als eine Abteilung eines Sportvereins fühlt, so hat sich die An- und Einbindung in einen vielseitig aufgestellten Verein vielerorts als Glücksfall erwiesen. Allein schon die örtliche Nähe zu anderen Sportanlagen führt oft dazu, dass Menschen es auch mit dem Tennissport versuchen – sei es als zusätzliche Sportart oder aber als Fortsetzung des sportlichen Lebens in beziehungsweise auf einem neuen Spielfeld.

Beschäftigt man sich näher mit der Tennisabteilung des SV Orsoy, wird schnell klar, dass diese aber nicht nur typisch für viele Vereine in der Region, sondern auf vielen Ebenen ganz vorbildhaft aufgestellt ist. Auf und neben den vier Plätzen betreibt man hier großen Aufwand, Angebote für seine Mitglieder und Gäste zu schaffen und ein sehr aktives Vereinsleben zu erhalten. Dabei geht man absolut mit der Zeit: Als allererster Club am linken Niederrhein installiert man in Orsoy einen Wingfield-Court, es gibt wie selbstverständlich ein digitales Buchungssystem, mit dem Mitglieder ihren Court per App reservieren können. Und es gibt schön gestaltete digitale Auftritte, sei es die eigene Website oder Präsenzen in den sozialen Medien, die all diese attraktiven und modernen Angebote präsentieren. Mancher städtischer Großklub könnte sich davon eine Scheibe abschneiden.

Wenn sich alle, die in Orsoy dem Tennissport zugewandt sind, diese Einstellung und diesen herausragenden Elan bewahren, mache ich mir um die Zukunft des Tennissports hier absolut keine Sorgen. Ich wünsche den Vereinsverantwortlichen und Mitgliedern viel Spaß bei den Feierlichkeiten rund um das diesjährige Jubiläum und weiterhin viel Glück und Erfolg für die nächsten 50 Jahre Vereinsgeschichte.

**Sabine Schmitz**  
Präsidentin des TVN



# 1. Vorsitzender Gesamtverein SV Orsoy - Philipp Berndtsen

Liebe Tennisfreunde, liebe Vereinsmitglieder,  
liebe Unterstützer der Tennisabteilung,

es ist mir eine große Freude, unserer Tennisabteilung zu ihrem 50-jährigen Bestehen zu gratulieren.

Seit einem halben Jahrhundert wird nunmehr in unserem Verein dem Tennissport gefrönt. Die Idee, eine solche Abteilung zu gründen, hatten im November 1974 die Herren Wilhelm Küpper, Arnold Prenger und Hans Kames, die bis dahin auf einem Tennisplatz am Hafendamm in einem eigenen Verein organisiert, ihrem Sport nachgegangen sind. Über den damaligen Bürgermeister, Dr. Overlack, wurden sodann Flächen am heutigen Sportplatz, damals noch von der RAG, angepachtet und bald standen die ersten beiden Plätze zur Verfügung und die Tennisabteilung im SV Orsoy war aus der Taufe gehoben.



Auf mittlerweile vier eigenen Plätzen, die teilweise mit Flutlicht versehen sind, spielen unsere Mitglieder und ihre Gäste in den schönen Monaten des Jahres im Freizeit- und im Turnierbereich und erfreuen sich stets am guten Zustand unserer Anlage. Bereits im 5. Jahr finden dabei die mittlerweile über die Grenzen des Niederrheins bekannten Orsoyer Open statt, ein Turnier, das in der Umgebung seinesgleichen sucht und das derart beliebt ist, daß die zur Verfügung stehenden Teilnehmerplätze in Windeseile vergeben sind.

Die Tennisabteilung investiert dabei nicht nur in den Erhalt der Plätze und die Beliebtheit des Vereins, sondern hat in den Jahren Werte geschaffen, wie etwa ein eigenes Vereinsheim gebaut, das sich als „Gute Stube“ des Vereins etabliert hat und in dem Gäste des Vereins empfangen werden, etwa aus der Gesellschaft und der Politik oder bei Veranstaltungen, etwa anlässlich der 100-Jahr-Feier des Gesamtvereins vor einigen Jahren oder dem Fußballspiel zwischen der Auswahl des FC Schalke 04 und den Alten Herren des SV Orsoy. Auch finden Jahreshauptversammlungen und andere gesellige Runden im Vereinsheim statt und auch die Mitglieder des Gesamtvorstands sind gerne dort zu Gast.

Die Tennisabteilung entwickelt dabei weiterhin immer neue Ideen. Nunmehr steht den Mitgliedern eine Wingfield-Anlage zur Verfügung, die zur Verbesserung der Leistungsklasse genutzt werden kann, ohne daß eine Teilnahme an Turnieren erforderlich ist.

Unterstützt wird die Tennisabteilung dabei von ihrem Förderverein, der aufgrund seines Sponsorings Projekte möglich macht, die aus eigenen Mitteln nicht zu stemmen wären.

Zudem kam vor einigen Jahren die Idee des Baus eines Padelcourts aus der Tennisabteilung auf. Dieses Projekt sollte im Rahmen der Fördermaßnahmen der Modernen Sportstätte 2022 verwirklicht werden. Dies scheiterte bedauerlicherweise am Baurecht. Von solchen Rückschlägen läßt sich die Abteilung jedoch zum Glück nicht abhalten, den ein oder anderen nächsten Coup zu planen. Das 75-jährige Jubiläum im Jahre 2049 wird definitiv zeigen, wie innovativ diese Abteilung war, ist und immer sein wird.

# GRUSSWORTE

## FÜR DIE TENNISABTEILUNG DES SV ORSOY 1919 e.V.

Der SV Orsoy schätzt sich glücklich, eine gut organisierte und funktionierende Tennisabteilung zu besitzen, die den Zusammenhalt des gesamten Vereins fördert und dabei nicht hinwegzudenkender Teil der sportlichen Gemeinschaft ist, sowohl in Orsoy, im Stadtgebiet und am Niederrhein.

Im Namen des Gesamtvereins und seiner Mitglieder, des Gesamtvorstands und des geschäftsführenden Vorstands wünsche ich der Tennisabteilung ein gelungenes Geburtstagsfest, erfolgreiche Turniere, auch bei den Kreis- und den Stadtmeisterschaften in diesem Jahr und weiterhin viel Spaß am Sport und Freude am Platz.

Orsoy, im Sommer 2024

**Philipp Berndtsen**  
1. Vorsitzender SV Orsoy

### **Ehrenvorsitzender der Tennisabteilung - Rolf Rothgang**

Liebe Tennisfreunde,

als Gründungsmitglied und langjähriger aktiver Vorstand habe ich mich über die Bitte gefreut, ein Grußwort zum 50-jährigen Bestehen der Tennisabteilung im SV Orsoy von 1919 e.V. zu schreiben. Dieser Bitte komme ich gerne nach.

Von der Gründungsversammlung bis heute hat die Abteilung viele Höhen und Tiefen erlebt. Aus den – von der damaligen Stadt Orsoy zur Verfügung gestellten zwei Tennisplätzen sind 4 Plätze geworden. Diese vier Plätze wurden zweimal wegen Bergsenkungen saniert. Letztmalig im Jahre 1999 bei einem Gefälle von 1,44 m. Die Duschräume und Toiletten wurden bereits 1983 Ihrer Bestimmung übergeben, bis dann im Mai 1992 auch das Clubhaus seinen Betrieb aufnehmen konnte.

In der Hochzeit unseres Mitgliederbestandes waren 264 Tennisspieler aktiv. Nach dem Tennisboom folgte auch in unserer Abteilung ein ständiger Mitgliederschwund, der glücklicherweise in den letzten Jahren aufgefangen wurde und seitdem wieder ständig wächst. Hier zeichnet sich der junge Vorstand unter dem Vorsitzenden Stephan Karl besonders aus.

Nun befindet sich die Abteilung auf neuen Wegen. So sind wir auf dem Wege zur Klimaneutralität und für die Mitglieder zum Einsatz von KI, um von neuen Trainings- und Analysesystemen zu profitieren. Hier ist der Weg das Ziel.

Ich wünsche den Mitgliedern der Abteilung ein wunderschönes Jubiläum und tolle 5. Orsoyer Open. Mit den besten Wünschen für die nächsten 50 Jahre.

**Rolf Rothgang**  
Ehrenvorsitzender des SV Orsoy 1919 e.V. und der Tennisabteilung



# TIMELINE

- 
- 1974** **Rund 40 Personen gründen im Orsoyer Hof die Tennisabteilung**
- 1975** Erstes Match auf den von der damaligen Stadt Orsoy gestellten 2 Tennisplätzen. Errichtung des ersten Clubhauses in einer Baubude.
- 1977** Zwei weitere Tennisplätze kommen hinzu und die Baubude weicht einer etwas größeren Hütte mit Toilette und zwei Umkleideräumen.
- 1983** Realisierung des ersten Bauabschnitts des heutigen Clubhauses.
- 1991** Abriss des alten Clubhauses.
- 1992** Einweihung des neuen Clubhauses.
- 1999** **25 Jahre Tennisabteilung SV Orsoy.**
- 1999-2000** Neubau der Plätze (Beseitigung Gefälle - von Platz 1-4 um 1,44m).
- 2000-2010** Permanenter Mitgliederschwund - sehr maue Jahre.
- 2011** Erste Erfolge: neue Mitglieder schließen sich der Tennisabteilung an.
- 2014** Nach längerer Zeit stellen wir wieder eine 1. Herrenmannschaft.
- 2016** Stark wie nie zuvor: Gleich drei Mannschaften steigen auf.
- 2019** **Der Gesamtverein wird 100 Jahre alt. Wir feiern mit und veranstalten in diesem Rahmen die 1. Orsoyer Open.**
- 2020** Die Corona-Pandemie hält uns im Griff. Wir nutzen die ruhigeren Tage und installieren Flutlicht auf den Plätzen 3 und 4.
- 2021** Bau des Spielplatzes und Installation einer Photovoltaikanlage im Rahmen des Förderprogramms „Moderne Sportstätte 2022“ des LSB.
- 2022** Kauf und Installation eines Hochseecontainers als Lagerraum. Rolf Rothgang wird nach über 35 Jahren in Diensten der Abteilung als 1. Vorsitzender abgelöst und wird gleichzeitig Ehrenvorsitzender.
- 2023** Sportliche Höchstleistung: Übergreifend über die Winter- und Sommersaison steigen gleich 7 Mannschaften von uns auf.
- 2024** **Erweiterung des Spielplatzes und Installation von „Wingfield“, einem KI-gestützten Video- und Analysetool zur Digitalisierung des Tennisspiels.**

# 25 JAHRE TENNISABTEILUNG



Vom  
SV Orsoy

Ein  
Geschenk  
an die  
Tennisabteilung  
zum  
25. Jubiläum.

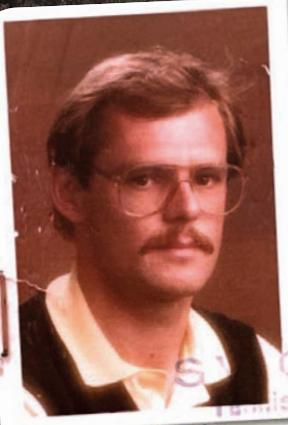
Ein Dankeschön  
vom SV Orsoy  
Hand Gouyon.  
Auch ein  
supra Geschenk  
von W. Welts  
Der 1. Sportwart  
vor 25 Jahre.



# CLUBHAUS



# ALTE SPIELERPÄSSE



Paßnummer  
0077080  
02.03.56

stempel  
einbeziehen)

SV Orsoy  
Tennisabteilung  
Sportwart

Heinz Engelke  
Unter dem Berg 4

4134 Rheinberg 3  
spielberechtigt ab 10.85  
für 1082 SV Orsoy



Paßnummer  
880437  
17.10.1956

stempel  
einbeziehen)

SV Orsoy  
Tennisabteilung  
Sportwart

Bernd Gawron  
Fronnenweg 6  
Bendmannstr. 66  
47447 Moers

spielberechtigt ab 10/83  
für 1082  
SV Orsoy



Paßnummer  
0644407  
15.02.6

stempel  
einbeziehen)

SV Orsoy  
Tennisabteilung  
Sportwart

Rainer Müller  
Innenwall 111

4134 Rheinberg 1  
spielberechtigt ab 10.90  
für 1082 SV Orsoy



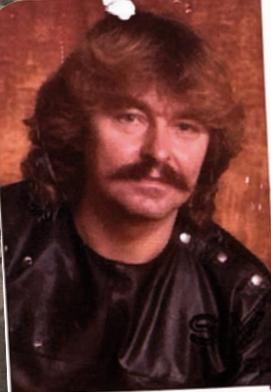
Paßnummer  
0644500  
11.09.50

stempel  
einbeziehen)

SV Orsoy  
Tennisabteilung  
Sportwart

Wilfried Schmitte  
Driessenstr. 10

4134 Rheinberg 4  
spielberechtigt ab 10.90  
für 1082 SV Orsoy



Paßnummer  
0261356  
09.03.44

stempel  
einbeziehen)

SV Orsoy  
Tennisabteilung  
Sportwart

Josef Pförtner  
Stormstr. 77  
47445  
4130 Moers 3  
spielberechtigt ab 10.85  
für 1082 SV Orsoy



Paßnummer  
1633697  
03.01.1962

stempel  
einbeziehen)

SV Orsoy  
Tennisabteilung  
Sportwart

Herbert Berger  
Hegstieg 5  
47199 Duisburg

spielberechtigt ab 10/2007  
für 1082  
SV Orsoy e.V., TA



Paßnummer  
0067752  
18.04.34

stempel  
einbeziehen)

SV Orsoy  
Tennisabteilung  
Sportwart

Horst Dombrowski  
Koblenzstr. 42

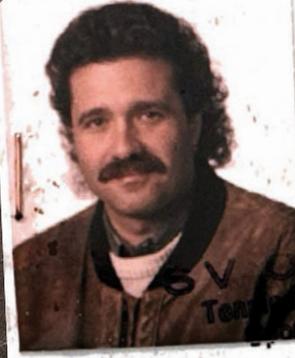


Landesverband  
stempel:

Paß-Nummer:  
\* 20147  
Gültig bis:

(eigenhändige Unterschrift)

Name: (Druckschrift) Dombrowski  
Vorname Horst  
in Duisburg



Paßnummer  
0390587  
26.05.56

stempel  
einbeziehen)

SV Orsoy  
Tennisabteilung  
Sportwart

Manfred Würfel  
Bismarckstr. 106  
47443  
4130 Moers 1  
spielberechtigt ab 10.92  
für 1082 SV Orsoy

Paßnummer  
0287369  
22.02.53

Stempel  
(einbeziehen)  
SV Orsoy  
Tennisabteilung  
Sportwart

Rolf Rothgang  
Auf dem Berg 13  
4134 Rheinberg 3  
spielberechtigt ab 10.85  
für 1082 SV Orsoy

Paßnummer  
0644523  
26.07.55

Stempel  
(einbeziehen)  
SV Orsoy  
Tennisabteilung  
Sportwart

Franz-Josef Wunderlich  
Alte Rheinstr. 8  
4134 Rheinberg 1  
spielberechtigt ab 10.90  
für 1082 SV Orsoy

Paßnummer  
1645894  
04.02.1951  
NL

Stempel  
(einbeziehen)  
SV Orsoy  
Tennisabteilung  
Sportwart

Raymond Waamelink  
Schöllingstr. 46  
47443 Moers  
spielberechtigt ab 10/2007  
für 1082  
SV Orsoy e.V., TA

Paßnummer  
0292337  
29.12.46

Stempel  
(einbeziehen)  
SV Orsoy  
Tennisabteilung  
Sportwart

Hans-Werner Salzburger  
Auf dem Berg 13  
4134 Rheinberg 3  
spielberechtigt ab 10.85  
für 1082 SV Orsoy

Paßnummer  
911161  
19.03.1956

Stempel  
(einbeziehen)  
SV Orsoy  
Tennisabteilung  
Sportwart

Gerhard Paul  
Spichernstr. 4  
47137 Duisburg  
spielberechtigt ab 10/94  
für 1082  
SV Orsoy e.V., TA

Paßnummer  
0792100  
24.05.59

Stempel  
(einbeziehen)  
SV Orsoy  
Tennisabteilung  
Sportwart

Johannes Püttmann  
Innenwall 111  
4134 Rheinberg 1  
spielberechtigt ab 10.92  
für 1082 SV Orsoy

Paßnummer  
974055  
21.11.1951

Stempel  
(einbeziehen)  
SV Orsoy  
Tennisabteilung  
Sportwart

Reiner Steu  
Fährstr. 25  
47495 Rheinberg  
spielberechtigt ab 10/95  
für 1082  
SV Orsoy e.V., TA

Landesverbandsstempel:

Paß-Nummer:  
12841 \*

Gültig bis:

(eigenhändige Unterschrift)  
Name: (Druckschrift) Rothgang  
Vorname: Bärbel  
geb. 28.11.51 in Moers  
Staatsangehörigkeit: deutsch  
Wohnung (4134)

Tennis-Bazit

Paß-Nummer:  
\* 20169  
Gültig bis:

(eigenhändige Unterschrift)  
Name: (Druckschrift) Feldt  
Vorname: Gisela  
geb. 4.8.52 in Draun

# CHRONIK

## DER VORSTANDSVORSITZENDEN



**1975 - 1979**

**Wilhelm Küpper**

Wilhelm Küpper legt den Grundstein der heutigen Tennisabteilung. Mit rund 40 Mitgliedern hält er die Gründungsversammlung im Orsoyer Hof ab, kümmert sich darum, dass die Mitglieder zunächst auf zwei, dann sogar auf vier Plätzen Tennis spielen können und tauscht die ursprüngliche Baubude gegen eine größere Hütte mit Toilette und Umkleideräumen aus, bevor er nach vierjähriger Amtszeit an Arnold Prenger übergibt.



**1979 - 1983**

**Arnold Prenger**

Mit Beginn von Arnold Prengers Amtszeit beginnt auch der Tennisboom der 80er und 90er Jahre in Deutschland. Die Erfolge von Boris Becker und Steffi Graf führen zu rasant steigenden Mitgliederzahlen im DTB, der bereits 1985 1,7 Mio Mitglieder vermeldet und dies lässt auch die Mitgliederzahlen der Tennisabteilung ansteigen. Arnold Prenger muss sich schon bald Gedanken zur Erweiterung des Clubhauses machen. Mit Ende seiner Amtszeit im Jahr 1983 wird dann auch der erste Bauabschnitt des heutigen Clubhauses realisiert.



**1983 - 1987**

**Horst Dombrowski**

Horst Dombrowski übernimmt das Steuer zur Hochzeit des Tennissports in Deutschland. Tennis ist mittlerweile hinter Fußball zur zweitbeliebtesten Sportart aufgestiegen. Getragen von dieser Euphoriewelle steht Horst Dombrowski nun vor der Herausforderung, die steigenden Erwartungen der Mitglieder zu erfüllen. Dafür scharrt er ein tatkräftiges Team um sich, unter dem sich bereits der spätere 1. Vorsitzende, Rolf Rothgang befindet.



## **1987 - 1999 Rolf Rothgang**

---

In seiner ersten Amtszeit wurde Rolf vom Sportwart zum 1. Vorsitzenden gewählt.

Auch diese Amtszeit wird noch vom Steffi Graf- und Boris Becker-Tennisboom getragen, nach ihrem gemeinsamen Sieg in Wimbledon 1989. Rolf kann in dieser Zeit die Tennisabteilung für die Zukunft aufstellen, viele erfolgreiche Projekte umsetzen und die Mitgliederzahlen auf ein nie dagewesenes Hoch von knapp 300 Mitgliedern entwickeln.



## **1999 - 2001 Franz-Josef Wunderlich**

---

Franz-Josef Wunderlich springt ein, als Rolf Rothgang sich nach 12 Jahren eine Auszeit gönnt. Er ist nur kurz im Amt, verantwortet dabei aber das wohl wichtigste Projekt der Abteilung – den Neubau der Plätze nach Bergschäden.

Als Ingenieur bei der Bochumer Eisenhütte ist er im Bereich Tunnelbau tätig und ist daher prädestiniert für diese Aufgabe.



## **2001 - 2021 Rolf Rothgang**

---

Nach einer zweijährigen Auszeit tritt Rolf Rothgang im März 2021 seine zweite Amtszeit an. Mit mehr als 10 Jahren Vorerfahrung als 1. Vorsitzender gehen ihm viele Aufgaben scheinbar spielend von der Hand. Rolf wird zum wandelnden Lexikon der Tennisabteilung, der jeden Winkel der Anlage wie seine Westentasche kennt und für jedes Problem eine Antwort parat hat. Nach weiteren 20 Jahren im Amt setzt Rolf als letztes Projekt das lang gehegte Ziel einer Erneuerung der Heizungs- und Installation einer Photovoltaik-Anlage um und wird im Anschluss Ehrenvorsitzender der Abteilung.



## **2021 - heute Stephan Karl**

---

Stephan Karl ist in Orsoy groß geworden und spielte lange Jahre Fußball und Tennis im Verein, bevor es ihn zu Ausbildung und Studium in die Ferne zog.

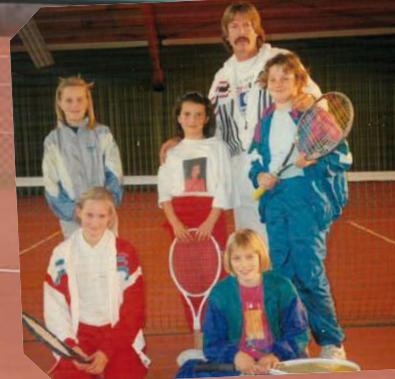
Den Tennissport und den SVO hat er nie ganz aus den Augen verloren.

Nach seiner Rückkehr nach Orsoy war es ihm eine Herzensangelegenheit, der kriselnden Tennisabteilung zu helfen und ein Amt zu übernehmen.

In seiner noch jungen Amtszeit fallen unter anderem Projekte, wie die Installation der Flutlicht-Anlage auf Platz 3 und 4, der Bau und die Erweiterung des Spielplatzes, die Investition in die digitale Zukunft durch das KI-gestützte Wingfield-System sowie die Steigerung der Mitgliederzahlen um mehr als 40%.

# Mannschaften





# AKTUELLER VORSTAND



## **1. Vorsitzender**      **Stephan Karl**

---

Stephans Hauptaufgabe ist die Leitung und Führung der Tennisabteilung. Er ist vor allem administrativ tätig und gibt die Marschrichtung für kommende Projekte vor. Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit fällt genauso in sein Aufgabengebiet, wie die Beschaffung von Fördergeldern oder Abstimmung mit dem Gesamtverein. Seine Mannschaftskollegen mussten im vergangenen Jahr leidvoll erfahren, dass unter den vielfältigen Aufgaben sein Tennisspiel gelitten hat.



## **2. Vorsitzender**      **Denis Schieg**

---

Denis ist ebenfalls mit den strategischen Aufgaben der Abteilung betraut und managt alle handwerklichen Projekte im Verein. Arbeitseinsätze organisiert er spielerisch und ist neben unserem Platzwart oft derjenige, der vor Ort die meiste Arbeit in unsere Platzanlage steckt. Denis wird als Freund ehrlicher Worte geschätzt, der auch mal unbequeme Wahrheiten zur Sprache bringt.



## **Geschäftsführer**      **Thomas Faassen**

---

Unser Geschäftsführer Thomas entlastet den Vorstand vor allem bei administrativen Aufgaben. Er unterstützt bei der ordnungsgemäßen Buchführung oder führt Protokolle bei unseren Versammlungen. Darüber hinaus erstellt er Statistiken für den Vorstand und übernimmt die Verwaltung der Mitglieder. Also wundert euch nicht, wenn er euch zum Datenabgleich nach eurer aktuellen Adresse fragt.



### **Sportwart**

### **Adrian Fertykowski**

---

Adrian ist für alle Fragen rund um den Sport verantwortlich. Zu seinen Aufgaben gehören die Mannschaftsmeldungen, Kommunikation mit den Mannschaften und Trainern sowie die Abstimmung mit dem Tennisverband Niederrhein. Sein Baby sind die Orsoyer Open, bei denen er vor allem viel Herzblut in das „Players Management“ steckt und bei denen er sich das Ziel gesteckt hat, möglichst alle Terminierungswünsche erfüllen zu können.



### **Stellv. Sportwart**

### **Alexander Effertz**

---

Alex unterstützt Adrian bei seinen vielfältigen Aufgaben und widmet sich darüber hinaus vielen eigenen Projekten. Die Fotodokumentation der Events, Social Media oder die Organisation von Veranstaltungen fallen in sein Aufgabengebiet. Alex ist stets gut gelaunt und hat immer ein Lächeln im Gesicht. So bringt er frischen Wind ins Team.



### **Kassenwart**

### **Michael Lehnen**

---

„Lenne“ ist der Herr über unsere Finanzen. Er hat stets die Einnahmen und Ausgaben im Blick und ist darüber hinaus auch unser Quell für kreative Ideen. Sein besonderes Talent ist das „Socializing“. Er kennt gefühlt jeden Tennisspieler zwischen Orsoy und Offenburg persönlich und weicht privat jeden auch gerne in die Kunst des Bierbrauens ein.

# AKTUELLER VORSTAND



## Clubhauswart

## Patrick Schiller

„Paddy“ ist kein Mann der vielen Worte und hat vor kurzem unsere langjährige Clubhauswartin Bärbel beerbt. Als neuestes Mitglied im Vorstand ist unser Clubhauswart für alle Sachen rund ums Clubhaus verantwortlich. Thekendienste organisieren, Getränke bestellen oder das Clubhaus auf Vordermann bringen sind nur ein kleiner Teil der vielfältigen Aufgaben, die rund um unseren zentralen Anlaufpunkt im Verein anfallen. Paddy ist leidenschaftlicher Whiskeytrinker und es ist somit wahrscheinlich nur eine Frage der Zeit, bis wir den ein oder anderen hochkarätigen Tropfen auf der Barkarte finden.



## Platzwart

## Patrick Schneider

Unseren Platzwart Patrick kennen alle eigentlich nur unter seinem Spitznamen „Pepe“. Er ist das handwerkliche Genie im Verein und keine Baustelle scheint zu groß, um ihn wirklich aus der Ruhe zu bringen. Die Plätze bringt er dabei gefühlt fast nebenbei in einen erstklassigen Zustand, der im weiten Umkreis seinesgleichen sucht. Lange war er für seine Haarpracht bekannt, mittlerweile - jetzt mit kurzen Haaren - macht er sich auch durch sein Tennisspiel einen Namen.



## Ehrenvorsitzender Rolf Rothgang

Rolf ist unser wandelndes Lexikon im Verein. Er hat stets eine Antwort auf jede Frage, die mit dem SV Orsoy Tennis zu tun hat. Er unterstützt weiterhin bei allen Aufgaben und steht der Tennisabteilung treu zur Seite. Auf sein Baby, das Clubhaus und die Theke, hat er dabei immer ein besonderes Auge. Mittlerweile ist Rolf vorrangig Zuschauer beim Tennis. Als aktiver Spieler war er aber bis zuletzt wegen seiner „geschnibbelten“ Vorhand gefürchtet.



## Jugendbetreuerin Britta Möller

Obwohl Britta kein offizielles Amt innehat, stellt sie sich unermüdlich in die Dienste der Abteilung und kümmert sich um die Belange der Jugend. Ob Kommunikation mit dem Trainer, Beschaffung von Trikots oder die Ausrichtung des Mini-Grand-Slams, einem rollierenden Turnier, das von 5 Vereinen ausgerichtet wird – Britta hat alles im Griff und wird dabei von einem starken Team von weiteren Frauen unterstützt. Wer Britta mal nicht mit guter Laune antrifft, sollte Lotto spielen. Da ist ein Jackpot wahrscheinlicher.



# DAS SIND WIR HEUTE

165 Mitglieder

127 Aktiv

38 Passiv

12 Kinder

Durchschnittsalter  
46 Jahre

Steigerung der Mitgliederzahlen  
seit 2019 um mehr als 40%

Knapp 500 Follower auf  
Instagram und Facebook

Viele engagierte Mitglieder

Mannschaften Sommer 2024

6 gemeldete Medenmannschaften

2 Mannschaften in der Mühlerunde

7 Aufstiege übergreifend über  
die Sommersaison 2023 und  
Wintersaison 2023/2024

4 Außenplätze

Platz 1 mit Wingfield  
Platz 3 und 4 mit Flutlicht

Teilnehmer und Ausrichter der Mini  
Grand Slam-Serie mit dem  
TC Schwarz-Gold Rheinkamp-Repelen,  
TC Rheinberg Grün-Weiss, TuS Baerl  
und FC Viktoria Alpen

1 wunderschönes Clubhaus mit  
Photovoltaikanlage und Sonnenterrasse

Viele treue Partner  
und Sponsoren

Ausrichter des größten  
LK-Turniers am Niederrhein

ORSOYER OPEN

Einer der ersten Tennisvereine  
am linken Niederrhein mit  
Wingfield-Technologie



# PARTNER UND SPONSOREN



## Sparkasse am Niederrhein

Ihre Bank vor Ort. Das Geschäftsgebiet umfasst die Städte Moers, Neukirchen-Vluyn, Rheinberg und Xanten sowie die Gemeinden Alpen und Sonsbeck.



## Frau Ella - Kaufladen & Café

Hausgemachte Kuchen, herzhafte Snacks, Wein, Bier, tolle Gespräche, liebe Menschen und einfach mal durchatmen.



## Ratho Dienstleistungen

Ratho Dienstleistungen aus Neukirchen-Vluyn ist Ihr erfahrener und kompetenter Partner rund um die Themen Gebäudereinigung & Fensterreinigung, Objektpflege, Gebäudeservice, Haushaltshilfen.





### **BE Strafrecht**

Die modern eingerichtete Kanzlei finden Sie im Herzen von Duisburg, in der Fußgängerzone, unmittelbar neben dem Lifesaver-Brunnen. Rechtsanwalt Berndtsen ist seit 25 Jahren im Bereich der Strafverteidigung und der Verteidigung in Bußgeldsachen für Sie tätig.



### **BERKA GMBH - Containerdienst & Galabau**

Die CGG Berka GmbH ist Ihr zuverlässiger Partner für Containerdienste, Materiallieferungen, Transporte von Schüttgütern, die Entsorgung von Abfällen und Wertstoffen sowie Transportfahrten.

# CLUBLEBEN





# ORSOYER OPEN

Liebe Tennisfreunde,

es gibt noch etwas zu feiern! Denn auch die Orsoyer Open feiern ihr erstes kleines Jubiläum. Die fünfte Ausgabe des Turniers ist mittlerweile zu einem der größten LK-Turniere am gesamten Niederrhein, wenn nicht sogar dem größten LK-Turnier aufgestiegen und erfreut sich ungebremsten Zuspruchs. Bereits zu Beginn der Ausschreibung – Monate vor dem Turnierstart – waren mehr als 60% der über 100 Startplätze vergeben und heute, 3 Wochen vor Turnierbeginn als diese Zeilen final geprüft werden, erreichen wir mit 130 Meldungen einen neuen Rekord, der dazu führt, dass leider nicht jede Meldung aufgrund zu geringer Platzkapazitäten berücksichtigt werden kann.

Mit also voraussichtlich weit mehr als 110 Teilnehmern aus weit mehr als 30 Vereinen wird die fünfte Auflage der Orsoyer Open erneut ihren Vorjahresrekord übertrumpfen. Nur die Ausweitung des Turniers auf den Freitag, der Verzicht auf eine Nebenrunde und unsere Flutlichtplätze machen es möglich, alle Spiele in den prall gefüllten Turnierkalender unter zu bekommen und den Wettkämpfern die gebührende Bühne zu geben, die sie verdient haben. Es ist unter anderem der für LK-Turniere außergewöhnliche Turnier-Modus, der erneut zahlreiche Spieler aus nah und fern zu uns auf die Anlage am Gildenkamp lockt.

Dass es kein Preisgeld zu gewinnen gibt, wird durch die zahlreichen anderen Highlights des Turniers mehr als wettgemacht. Top-Matches unter Flutlicht, eine feuchtfröhliche Eröffnungsparty mit Cocktails von der Cocktail-Ambulanz oder die familiäre Atmosphäre, die unser Turnier seit jeher ausstrahlt sind hier sicherlich zu nennen. Der erfahrene Orsoyer Open-Teilnehmer oder Zuschauer wird darüber hinaus weitere viele kleine neue Akzente wahrnehmen, wie bspw. unser neues Turnierlogo, unsere neuen OO-Netzbanner oder neue Turniershirts.

Ein besonderer Dank geht wie immer auch an die zahlreichen Helferinnen und Helfer, die hinter den Kulissen, in der Organisation, bei der Aufbereitung der Anlage, Umbauprojekten oder hinter der Theke ihre Frau bzw. ihren Mann stehen.

Die Plätze befinden sich in einem hervorragenden Zustand. Ab jetzt sind die Spieler gefordert, ihrerseits die bestmögliche Leistung abzurufen. Wir wünschen allen Athleten eine erfolgreiche und spaßige Turnierwoche und allen Zuschauern natürlich spannende Matches.

Sportliche Grüße

Adrian Fertykowski  
Sportwart



# ORSOYER OPEN

# 4. ORSOYER OPEN

## RÜCKBLICK

Der Wettergott meinte es wenig gut mit uns im letzten Jahr. Die vierten Orsoyer Open wären fast zu den „Rainy Open“ geworden und das Turnier wäre beinahe - im wahrsten Sinne des Wortes - „ins Wasser gefallen“. Wäre da nicht der unbändige Wille der Organisatoren, aller Helfer und der Teilnehmer gewesen, das Turnier – trotz anhaltend schlechten Wetters – zu einem Erfolg zu machen.

Und so wurden Spiele verschoben und in unzähligen Telefonaten wieder neu terminiert und die Plätze mit viel Manpower wieder „getrocknet“. Am Ende stand ein überaus erfolgreiches Turnier mit mehr als 90 Duellen und der Gewissheit, dass uns selbst das Wetter nicht aufhalten kann.

In allen Konkurrenzen sahen wir spannende Matches, hart umkämpfte Spiele und vollen Einsatz. Neben einem Teilnehmerrekord konnten wir uns auch über die vielen Fans und Zuschauer freuen, die ihren Weg trotz des Wetters auf unsere Anlage gefunden haben.

### Sieger des Turniers



HERREN A  
**Mario Lesic**  
SV Budberg 1946 e.V.



HERREN B  
**Mirko Wüster**  
VfB Lohberg 1919 e.V.



HERREN 30  
**Julian Schoofs**  
TC Kalkar e.V.



HERREN 40  
**Daniel Fischer**  
TC Schwarz-Gold Repelen e.V.



HERREN 50  
**Michael Meininghaus**  
SV Budberg 1946 e.V.



DAMEN  
**Rebecca Pfau**  
SV Budberg 1946 e.V.

# 5. ORSOYER OPEN

## TURNIER UND FAVORITENKREIS

In diesem Jahr ist der Spielplan bis auf den letzten freien Slot verplant! 100 Teilnehmer hatten wir schon 6 Wochen vor Turnierstart erreicht. Und als diese Zeilen kurz vor dem Druck stehen, zählen wir sogar 130 Meldungen – Erneut Rekord! Das Teilnehmerfeld ist durch die Bank weg für ein Turnier dieser Art sehr hochkarätig besetzt. Gerne stellen wir euch die jeweiligen Favoriten etwas genauer vor:

### HERREN OFFEN A (LK 1,0 – 12,9)

Vorjahressieger Mario Lesic wird wohl aufgrund anderer Verpflichtungen – er ist kürzlich zum dritten Mal Vater geworden – nicht teilnehmen können. Nichtsdestotrotz ist das Teilnehmerfeld wieder extrem hochkarätig besetzt. Da ist bspw. **Marcel Sanner**. Die aktuelle LK 3,9 vom Lintorfer Tennisclub 1972 e.V. stand gegen eben jenen Mario Lesic letztes Jahr im Finale und konnte das Turnier zuvor bereits gewinnen.

Auch **Timo Grützediek** (LK, 3,1) vom TC Blau-Weiss Neuss e.V. hat wieder gemeldet. Timo ist seit Stunde 1 der Orsoyer Open dabei und durfte den Pokal ebenfalls schon mit nach Hause nehmen.

Des Weiteren freuen wir uns über die Meldung von **Julian Schoofs**. Der Sportwart vom TC Kalkar e.V. reist mit LK 3,2 an, hat letztes Jahr souverän die Herren 30-Konkurrenz für sich entschieden und schmeißt nun seinen Hut in der Offen A-Konkurrenz in den Ring.

Nicht vergessen sollte man auch den sympathischen **Pascal Schultz**, der die Orsoyer Anlage durch seinen vielen Auftritte bei den OO wie seine Westentasche kennt. Er schlägt derzeit mit einer LK 4,3 für den TC Kaiserwerth e.V. auf.

Auch **Tom Hübel** von unseren Nachbarn aus Budberg sollte man auf den Zettel haben. Tom steht regelmäßig in der 1. VL seinen Mann. Gerade eben ist ihm sogar mit seinem Team der direkte Wiederaufstieg in die Niederrheinliga gelungen und er hat seine LK mittlerweile auf 5,0 geschraubt.

Unser vereinseigener **Rayk Ziegler** kommt LK-technisch nur knapp hinter Tom und darf sich ebenfalls Chancen ausrechnen.

### HERREN OFFEN B (LK 13,0 – 25,0)

Das Offen B Teilnehmerfeld hat fast schon klassisch den größten Zulauf und ist ein Potpourri aus Jung und Alt. Und so ist es besonders schwer zwischen den alten Hasen und vielversprechenden Talenten eine richtige Tendenz herauszulesen.

Vorjahressieger Mirko Wüster, der aktuell für die Sportvereinigung 08/29 Friedrichsfeld e.V. aufschlägt, ist kurz vor knapp durch seine verbesserte LK aus dem Teilnehmerfeld gerutscht. Seinen Platz als Top-Favorit auf den Titel hat somit nun Vorjahresfinalist **Andreas Geisler** vom MTV Rheinwacht Dinslaken 1897 e.V. inne. Er verlor das Finale nur knapp im CT mit 8:10.

**Carsten Wulff** vom TC Blau-Weiss Issum e.V hat im letzten Jahr ebenfalls bewiesen, dass er mit der gelben Filzkugel umgehen kann. Auch er dürfte sich Chancen ausrechnen.

Nicht vergessen sollte man **Jonah Weinrich** vom TC Rheinberg Grün-Weiss, der sich kontinuierlich verbessert hat und dessen Bruder diese Konkurrenz bereits in 2022 gewinnen konnte oder aber **Yannick Zimmer** vom TV Vennikel, der mit einer LK 14,2 bspw. nur 0,1 Punkte hinter Wüster steht.

Und mit etwas Spielglück darf sich sogar unser **Patrick „Pepe“ Schneider** Chancen ausrechnen. Wer seinen Werdegang auf dem Tennisplatz etwas genauer verfolgt hat, weiß, dass er keinen Ball verloren gibt und praktisch noch kein Medenspiel verloren hat.

### DAMEN

Bei den Damen zählt die Siegerin aus 2023 - **Rebecca Pfau** aus Budberg – zu den Topfavoritinnen. Sie kommt mit LK 9,9 an den Gildenkamp und hat sich mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit den Turniersieg als Ziel gesteckt. Von wem sie das Tennistalent geerbt hat, wird spätestens beim Blick auf die Herren 50-Konkurrenz klar.

**Lisa Wiedig** vom TV Vennikel 1912 e.V. tritt dieses Jahr zum ersten Mal bei den Orsoyer Open an. Sie hat ebenfalls LK 9,9 und darf getrost auch zur Favoritin auf den Pokal gesehen werden.

## DAMEN 40

In der Damen 40-Konkurrenz tut sich LK-technisch **Marion Freckmann** aus Alpen hervor. Sie schlägt mit LK 12 auf und ist bei den Buchmachern daher auf Platz 1. Doch auch Vorjahres-Teilnehmerin **Sabrina Dahmen-Lehmann** von unseren Nachbarn aus Budberg sollte man auf dem Zettel haben. Sie hat im letzten Jahr ein starkes Turnier gespielt und ihre momentane LK 17 dürfte nur eine Momentaufnahme mit starker Tendenz nach oben sein. Wahrlich auf dem letzten Drücker melden **Susanne Rous** und **Andrea Holtmann** vom FC Viktoria Alpen 1911 e.V. Ihre LKs von 7,1 bzw. 6,4 katapultieren sie an die Spitze des Favoritenkreises.

## HERREN 30

Die Herren 30 Konkurrenz hat zum Redaktionsschluss 9 Meldungen. Zum absoluten Top-Favoriten auf den Sieg zählt hier **Tim Stuber**, den wir seit diesem Jahr glücklicherweise auch einen Orsoyer nennen dürfen. Tim schlägt auch nicht zum ersten Mal bei den Orsoyer Open auf. Die besondere Atmosphäre dürfte ihm daher bekannt sein und ihn nur wenig aus der Ruhe bringen. Die Orsoyer haben mit **Thomas Faassen** ein weiteres heißes Eisen im Feuer. Unser Geschäftsführer im Vorstand ist dieses Jahr erstmalig spielberechtigt bei den 30ern und darf sich mit LK 11,3 durchaus Chancen auf den Titel ausrechnen.

## HERREN 40

Das Feld in der Herren 40-Konkurrenz ist besonders bunt gemixt. Rein LK-technisch zählt erneut **Daniel Fischer** vom TC Schwarz-Gold Rheinkamp-Repelen e.V. zum absoluten Top-Favoriten. Der Vorjahressieger muss sich mit seiner LK 4,4 hinter keinem verstecken. Dahinter kommen dicht gefolgt gleich 2 Spieler. **Stefan Hommel** vom TC Grün-Weiß Reichwalde e.V. reist mit einer LK 6,3 an den Gildenkamp, hat sich im Winter bereits ein enges Duell mit Geheimfavorit der Offen A-Konkurrenz, Rayk Ziegler, geliefert und weiß, etwas mit der gelben Filzkugel anzufangen. **Andrej Nitsche** vom TC Sonsbeck 1975 e.V., den man in den Vorjahren in der Offen A-Konkurrenz antraf, hat nun bei den 40ern gemeldet und zählt mit LK 5,6 und seiner unnachahmlichen „No Look-Spielweise“ ebenfalls zum Favoritenkreis. Auch Vorjahresfinalist und den ehemaligen Orsoyer Jung', **Sascha Claus**, der mittlerweile für den TK Rot-Weiss Kempen 1950 e.V. aufschlägt, sollte man auf dem Zettel haben. In der 2. VL weiß er regelmäßig zu überzeugen. Aufschlagmonster **Thomas Schrader** vom TC Rheinberg Grün-Weiss e.V. konnte urlaubsbedingt in 2023 nicht antreten, wusste aber in den Vorjahren bereits in der Herren 30 Konkurrenz, wie man die Gegner reihenweise ausschaltet. Auch er dürfte nicht allzu schlechte Quoten bei den Buchmachern liefern. Unser vereinseigener **Ben Waldmann** konnte dieses Jahr schon in der BL überzeugen und ist für seine harten Fights bekannt. Auch ihm dürften zumindest Außenseiterchancen zugerechnet werden.

## HERREN 50

In der 50er-Konkurrenz ist Vorjahressieger **Michael Meininghaus** von unseren Nachbarn aus Budberg erneut Favorit auf den Titel. Rein LK-technisch muss aber auch sein Vereinskollege, **Andreas Pfau**, zu den Titelaspiranten gezählt werden. Er kommt mit LK 8,6 an den Gildenkamp. **Sven-Erik Hansen**, alias „Schwamm“, komplettiert das Dreiergespann der Budberger, die sich allesamt Chancen auf den Titel ausrechnen dürfen. Schwamm wusste bereits in den Vorjahren zu überzeugen. Vorjahresfinalist **Michael Krebber** vom TuS Baerl e.V. könnte den Dreien allerdings in die Suppe spucken. Er kam im letzten Jahr fast spielerisch ins Finale, musste sich dort, dann allerdings auch deutlich, dem späteren Sieger Michael Meininghaus geschlagen geben. Aber wer weiß, was die Tagesform sagt. Auch **Ralph Hippler**, Finalist aus 2022, hat wieder gemeldet. Er reist ebenfalls aus Budberg an und hat Chancen, den Pokal mit nach Hause zu nehmen. **Oliver Seidel** vom TC Schwarz-Gold Rheinkamp Repelen e.V. könnte die Budberger Festspiele allerdings vermiesen. Er hat kurz vor Redaktionsschluss gemeldet und ist mit LK 7,9 der beste Tipp bei den Buchmachern.

# HIGHLIGHTS DES TURNIERS

## FREITAG

09.08.24 | AB 15:00 UHR

Softopening mit ersten Matches

## SAMSTAG

10.08.24 | AB 19:00 UHR

Festakt zum 50-jährigen Jubiläum  
Party - DJ - Drinks von der Cocktailambulanz

10.08.24 | AB 22:00 UHR

Großes Jubiläumsfeuerwerk

## SONNTAG

11.08.24 | AB 10:00 UHR

Auftaktmatches beim Fröhschoppen

## MONTAG

12.08.24 | AB 20:30 UHR

Nightsessions unter Flutlicht

## DIENSTAG

13.08.24 | AB 20:30 UHR

Nightsessions unter Flutlicht

## MITTWOCH

14.08.24 | AB 20:30 UHR

Nightsessions unter Flutlicht

## DONNERSTAG

15.08.24 | AB 20:30 UHR

Nightsessions unter Flutlicht

## FREITAG

16.08.24 | AB 15:00 UHR

Halbfinale

## SAMSTAG

17.08.24 | AB 10:00 UHR

Finale

TENNIS

# SIDESTORIES

## LACHMUSKELN AUFGEPASST

„Hille“ und „Umme“ übernehmen den Thekendienst am Donnerstag unter der Woche. Neben den heißen Duellen auf den Plätzen sind auch hier heiße Duelle an der „Witzekanone“ zu erwarten. Also gleich noch ein Grund, auch unter der Woche vorbeizuschauen.

## BIERKONSUM

Im letzten Jahr sind neben zahlreichen Currywurst-Pommes-Menüs auch knapp 1.100 Liter Bier in der Turnierwoche konsumiert worden. Mal schauen, wohin uns die Reise bei hoffentlich besserem Wetter in diesem Jahr führt.

## FAMILIENSACHE

Wir freuen uns, dass wir gleich 2 komplette Familien überzeugen konnten, bei den 5. Orsoyer Open aufzuschlagen. Während Familie Jansen mit Huot in der Herren 50-, Stephanie in der Damen 40- und Tamo in der Offen A-Konkurrenz antritt, schlägt Familie Bäckmann mit Mike in der Herren 50-, Martina in der Damen 40- und Robin in der Offen B-Konkurrenz auf.

## ROUNDBOUT 6 MINUTEN

So lange wird das Feuerwerk ca. dauern, das dieses Jahr am Auftaktsamstag, den 10. August, anlässlich unserer 50-jährigen Jubiläums den Himmel erleuchten und uns allen dieses bedeutsame Ereignis auf eine andere Art vor Augen führen wird.

# ORSOYER OPEN





Platz 1	Platz 2	Platz 3
Dominik Seemann Jonah Weirich	(3) Denis Schleg Daniel Richter	Christian Schroers Christian Andre
(1) Daniel Fischer Marco Hübener	Sabrina Dahmer-Lohmann (1) Rebecca Pfau	(8) Sven Lindhorst Nicola Pompeo
Laurentz Linnig (4) Bennet Weirich		

cocktail ambulance

Yo

YER  
EN

mmen

# FÖRDERVEREIN

## UNTERSTÜTZE UNS UND UNSERE PROJEKTE



Der Förderverein wurde am 14. Januar 2021 gegründet.

Ziel des Vereins ist es, die Tennisabteilung bei der Aufwertung des Vereinslebens vor allem monetär zu unterstützen. Dafür sollen zum einen Mitgliedsbeiträge erhoben und in einem weiteren Schritt Spenden und Sponsoren akquiriert werden.

Das eingenommene Geld wird satzungsgemäß für Maßnahmen zur Jugendförderung, Verschönerung und Ausbesserung der Platzanlage und begleitender Infrastruktur oder der Bezuschussung von Aktivitäten und Events der Tennisabteilung zu Gute kommen.

Oberstes Ziel ist es, das Vereinsleben der Abteilung anzukurbeln und für Mitglieder und Besucher optimale Voraussetzungen für den Sport zu schaffen.

### Mitgliedschaft

Schon ab 25 EUR jährlichem Mindestbeitrag kann man Mitglied im Förderverein werden, zahlreiche Projekte der SVO Tennisabteilung unterstützen und damit seinen Beitrag zur Aufwertung der Tennisabteilung und des gesellschaftlichen Lebens in Orsoy leisten.



### Spender oder Sponsor

Jeder fängt mal klein an - so wie wir. Aus einer gemeinsamen Vision machen wir zusammen Schritt für Schritt etwas Großes und haben schon viel umgesetzt. Darauf sind wir stolz. Um weitere Projekte zu finanzieren sind wir auf Spenden und Sponsoren angewiesen.

Für Sponsoren bieten wir attraktive Pakete mit großer Werbewirkung, sowohl „Offline“ an der Platzanlage, als auch „Online“ auf einem unserer zahlreichen Kanäle, wie Facebook, Instagram, Youtube oder unserer Website.

# PROJEKTE

## Kinderspielplatz

Mit großer Hilfsbereitschaft sowohl monetär als auch mit Muskelkraft konnten wir in überragender Geschwindigkeit einen Kinderspielplatz mit zertifiziertem Spielgerät bauen. Ab sofort erfreuen sich unsere Kleinsten daran.



## Flutlicht

Mit mehreren Spendensammel- und Sponsoringaktionen konnten wir unseren Beitrag dazu leisten, dass auf Platz 3 und 4 fortan unter Flutlicht gespielt werden kann.

## Hochseecontainer

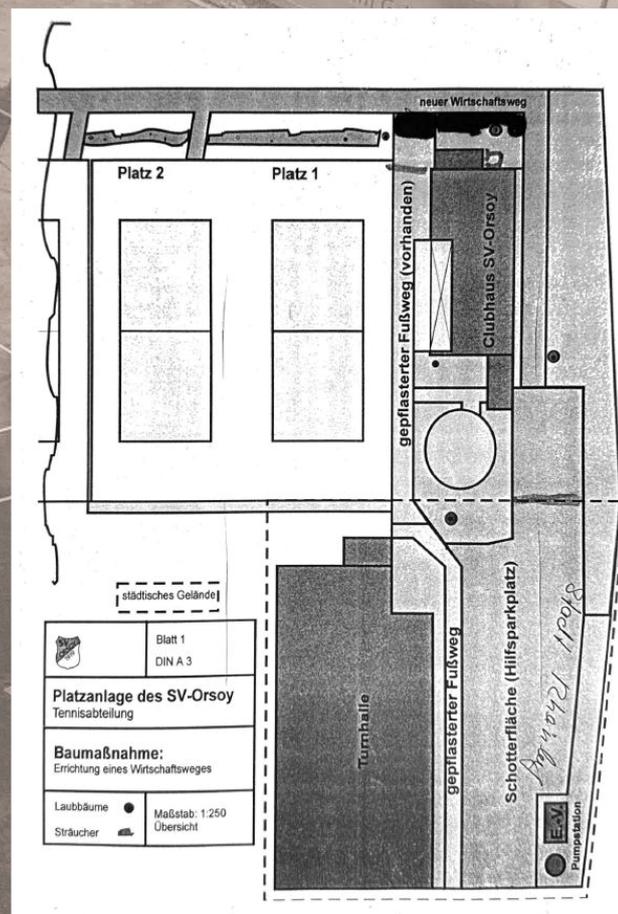
Unser neuestes Projekt ist ein Hochseecontainer, der uns mehr Stauraum und damit Flexibilität geben soll. Der Container ist bereits beschafft und steht auf unserer Anlage. Nun muss er von innen und außen aufgewertet werden.



# PLATZUMBAU

1999 - 2000





**Hinter uns liegen ereignis- und abwechslungsreiche 50 Jahre und eines ist heute schon gewiss, die nächsten 50 Jahre werden nicht weniger ereignisreich.**

**Wir haben bereits viel geschafft, aber es gibt noch viel zu tun. Das Spielfeld ist riesig.**

Unser Clubhaus bedarf einer Verschönerung. Umkleideräume und Duschen können einen neuen Anstrich vertragen. Auch im Clubhaus selbst kann ein Redesign Wunder bewirken.

Und auch außen gibt es noch einiges zu tun. Neue Platzmaterialien konnten bereits besorgt, neue Lagerflächen geschaffen werden. Doch auch hier ist schon heute klar, dass es weiterer Ideen und Investitionen bedarf, um uns für die Zukunft noch besser aufzustellen. Unser Spielplatz wurde gebaut, bereits überarbeitet und erweitert. Aber auch für die Kleinsten – die Fläche gibt es her – darf gerne noch das ein oder andere Spielgerät dazu kommen.

Mit Wingfield haben wir einen großen Schritt in Richtung Digitalisierung gemacht. In diesem Bereich gibt es darüber hinaus weitere mannigfaltige Möglichkeiten, die Abteilung für das digitale Zeitalter fit zu halten. KI-gestützte Buchungs- und Abrechnungssysteme, Mitgliederverwaltung via App, Kommunikation per WhatsApp-Channel oder digitale Schließanlagen. Manches ist bereits umgesetzt, vieles aber noch denkbar.

Die Bindung unserer Mitglieder ist etwas, was wir durch eine familiäre Atmosphäre, das Eingehen auf persönliche Interessen und einen starken Team- und Mannschaftszusammenhalt zu unseren Stärken zählen dürfen. Doch auch hier mangelt es nicht an Ideen, uns weiter zu verbessern.

Auch die Kommunikation mit unseren Mitgliedern verschönert seit geraumer Zeit unsere Habenseite, per EMail, WhatsApp-Channel, Website-News, Facebook, Instagram und Youtube gibt es regelmäßig Informationen. Nichtsdestotrotz fehlt es an Infos am Point of Sale, wie der Vertriebler sagen würde. Screens mit Vereinsinfos im Clubhaus könnten bspw. eine Maßnahme sein.

Neue Möglichkeiten für Sponsoren, mehr Beteiligung im Förderverein und mehr Präsenz für potentielle Partner sind ein anderer Bereich, den es zu optimieren gilt.

Und so könnten wir stetig weiter aufzählen, was es noch zu tun gibt, um das Wohl aller in unserer Abteilung zu verbessern. Eine Sache steht aber schon heute fest. Alleine wird es nicht gehen. Ein starkes Team muss her, das den Vorstand unterstützt, sich ebenfalls nicht zu schade ist, in die Hände zu spucken und Projekte voranzutreiben.

**Es gibt viel zu tun, packen wir es an!**

**Euer Vorstand**

# GESTALTE DIE ZUKUNFT MIT UNS GEMEINSAM



RHEINISCHE POST

LOKALE

Nach fünf Monaten Platz-Sanierung wird in Orsoy wieder Tennis gespielt

## Ein Match in der Waagerechten

Von HENNING SCHUMACHER

ORSOY. Tennis beim SV Orsoy – das war in der vergangenen Saison fast schon Alpensport. Einen runden Meter Höhenunterschied zwischen den Seiten wies mancher Platz an der Sportanlage auf, „da ließ sich nur bei schnellem Seitenwechsel ein faires Spiel bestreiten“, schmunzelte Rheinbergs Bürgermeister Klaus Bechstein. Schuld waren Bergsenkungen, die die Courts kontinuierlich hatten absacken lassen.

### Mit der Wasserwaage

Doch jetzt ist Schluß damit, inzwischen kann man wieder unbesorgt die Wasserwaage an Orsoys Aschenplätze legen. In nur fünf Monaten hat der Verein die Anlage komplett saniert, gestern spielte die Damenmannschaft zur Neueröffnung als erste wieder ein Match in der Waagerechten.

Der Umbau war ein Kraftakt – zeitlich wie finanziell. Vor 15 Monaten hatte man sich erste Gedanken über die Sanierung gemacht und innerhalb der Winterpause die Ärmel hochgekrempelt. „Die Mitglieder haben Eigenleistungen im Wert von bestimmt 40 000 Mark erbracht“, lobte der Vorsitzende der Tennisabteilung, Franz-Josef Wunderlich, gestern seine Vereinskameraden. Ein zweites Lob ging an den Bauunternehmer, dessen Leute rechtzeitig fertig wurden, obwohl sie gerade sieben Tage gutes Wetter gehabt hatten.

Ohne Eigenleistung hätte der Verein es kaum schaffen können: Etwa 250 000 Mark kostete der Neubau insgesamt, die Hälfte davon zahlte die Ruhrkohle als Verursacher. Den Rest schulterte der SV Orsoy, und dafür dankte Wunderlich bei der Eröffnungsfeier dem Gesamtverein. Dessen

Vorsitzender Ernst-Hartmut Böll gab den Dank weiter an die Mitglieder. „Die Sanierung war nur möglich durch den Schulterschuß aller Abteilungen“, unterstrich er und freute sich über die „kooperative und freundschaftliche Zusammenarbeit aller Beteiligten“.

### Neue Wege und Parkplätze

Dazu gehörte auch die Stadt Rheinberg. Sie spendiert zwar schon seit zwei Jahrzehnten nichts mehr für neue Tennisplätze. Aber statt dessen machten Rat und Verwaltung 25 000 Mark locker, um die Wege und die Parkplätze rund um die Sportanlage wieder in Schuß zu bringen. Darüber hinaus übernahm die Kommune eine Bürgschaft für den SV Orsoy, um dem Verein die Aufnahme der verhältnismäßig üppigen Kredite für den Bau zu ermöglichen.

SPORT

Montag, 12. April 1999 – Nr. 84



Ein Bürgermeister als Balkkünstler mit Verantwortlichen des SV Orsoy: Bernd Gawron, Franz-Josef Wunderlich, Nicola Janschke, Klaus Bechstein, Andrea Boese, Daniela Thies, Isolde Peters und Ernst Hartmur Böll (v.l.). RP-Foto: Armin Fischer



# Wochen-Magazin

## Der Ball fliegt ...

... wieder bei den Tennisclubs des SV Orsoy. Am Wochenende wurde Einweihung gefeiert, da in den vergangenen Monaten die Tennisplätze saniert wurden und es nun wieder heißen kann: Spiel, Satz und Sieg - SV Orsoy! Am Sonntag wurden im Rahmen einer kleinen Feierstunde die Courts zur Benutzung freigegeben, sehr zur Freude von Bernd Gawron (2. Vorsitzender Tennisabteilung), Franz-Josef Wunderlich (1. Vorsitzender Tennisabteilung), Nicola Jänschke, Ernst Hartmut Böll (1. Vorsitzender SV Orsoy), Isolde Peters (2. Vorsitzende des SV Orsoy/oben v.L.) und den Spielerinnen Petra Jänschke, Daniela Thies und Claudia Boese (unten v.L.). CSN



14. April 1997

RP 11.07.97  
TENNIS / Herausragend:

## Damen 30 aus Orsoy aufgestiegen

Mit dem Aufstieg in die Bezirksklasse B schaffte das Tennis-Damen-30-Team des SV Orsoy den größten Erfolg für die Abteilung in der abgelaufenen Medensaison. Ebenso wichtig war der Verbleib der Damen in der Bezirksklasse A. Alle anderen Mannschaften hatten mit Ab- oder Aufstieg nichts zu tun und platzierten sich durchweg im Mittelfeld ihrer Gruppe.

Zu den Klubmeisterschaften des SVO gingen Meldungen nur spärlich ein, und es wurde sogar ernsthaft darüber nachgedacht, die Spiele ausfallen zu lassen. So mußte z.B. die Damenkonkurrenz ganz gestrichen werden, und im Herrendoppel wurde eine Runde jeder gegen jeden ausgetragen.

Die Klubmeister(innen): Herren-Einzel: 1. M. Dörschug, 2. Ch. Schönherr; Herren-Doppel: 1. M. Dörschug/Th. de Groot, 2. M. und V. Maihack; Damen 30, Einzel: 1. A. Wegener, 2. I. Schneiders; Damen 30, Doppel: 1. A. Wegener/E. Seigner, 2. M. Springer/H. Witt; Herren 35, Einzel: 1. K. Thies, 2. F.J. Wunderlich; Herren 35, Doppel: 1. W. Meusel/K. Thies, 2. H. Springer/R. Müller; Mixed 30/35: 1. D. Thies/K. Thies, 2. A. Wegener/G. Rainer.

## Damen 30 schafften Aufstieg

Tennisbilanz des SV Orsoy ist ausgeglichen – Klubmeister ermittelt

Mit ihrem Aufstieg in die Bezirksklasse B verbuchten die Damen 30 des SV Orsoy den größten Erfolg für die Tennisabteilung in der abgelaufenen Medenspielsaison. Hoch ist auch der Klassenerhalt des Damenteam in der Bezirksklasse A zu bewerten. Alle anderen Mannschaften hatten mit Ab- oder Aufstieg nichts zu tun und konnten sich durchweg im Mittelfeld ihrer Gruppen platzieren.

Kurz nach Ende der Medensaison veranstaltete die

Tennisabteilung ihre Klubmeisterschaften. Leider gingen die Meldungen nur sehr spärlich ein. Deshalb wurde in Erwägung gezogen, die Meisterschaften komplett ausfallen zu lassen. Zumindest die Damenkonkurrenz mußte gestrichen werden, im Herrendoppel konnte nur eine Runde „Jeder gegen Jeden“ ausgetragen werden.

Die Klubmeister des SV Orsoy im Überblick, Herren-Einzel: 1. Marcel Dörschug, 2. Christian Schönherr; Herren-

Doppel: 1. Marcel Dörschug/Thomas de Groot, 2. Henrik Maihack/Volker Maihack; Damen 30, Einzel: 1. Anke Wegener, 2. Inge Schneiders; Damen 30, Doppel: 1. Anke Wegener/Edith Seigner, 2. Marianne Springer/Hildegard Witt; Herren 35, Einzel: 1. Klaus Thies, 2. Franz Josef Wunderlich; Herren 35, Doppel: 1. Wolfgang Meusel/Klaus Thies, 2. Hermann Springer/Rainer Müller; Mixed 30/35: 1. Daniela Thies/Klaus Thies, 2. Anke Wegener/Günter Rainer.

NRZ 10.07.97



# EIN BESONDERER DANK FÜR EUREN SUPPORT

Mit einer fixen Idee sind wir 2019 gestartet.

Ein LK-Turnier im stattlichen Turniermodus sollte es werden.

Dass unser Turnier in so kurzer Zeit sich so rasant entwickeln würde, haben wir uns damals nicht träumen lassen. Ein Turnier dieser Größe und Professionalität bedarf – wie man sich vorstellen kann – einiger Vorbereitung. Ob bei der Planung und Organisation, bei der Durchführung oder Nachbereitung, an vielen Stellen gibt es richtig viel zu tun. Arbeit, die wir alle ehrenamtlich in unserer Freizeit erledigen. Das ist nicht selbstverständlich.

Daher geht ein großes **DANKESCHÖN** an alle, die die Orsoyer Open so besonders machen.

## DANKE

an alle Helferinnen und Helfer, die im Vorfeld der Orsoyer Open tatkräftig unterstützt haben und die sich auch während und nach dem Turnier mit viel Hingabe für das gute Gelingen einsetzen.

## DANKE

an Stefan Vasen, der in mühevoller Kleinarbeit alle Grafiken rund um unser Jubiläum und die Orsoyer Open angelegt und darüber hinaus diese wundervolle Festschrift gestaltet hat.

## DANKE

an Udo Grannaß, der sich erneut reingehängt hat und in mühseliger Arbeit das Flutlicht freigeschnitten und so für optimale Sicht auch bei Dämmerung gesorgt hat.

## DANKE

an unsere Sponsoren, die während der Orsoyer Open und darüber hinaus an unserer Seite stehen.

## DANKE

an alle Athletinnen und Athleten, dass ihr dabei seid und jeden Tag aufs Neue das Beste aus euch herausholt. Ohne euch gäbe es schlicht kein Turnier.

## DANKE

an alle Zuschauer für eure Treue und die immer faire Unterstützung aller Spielerinnen und Spieler.

*„Last, but“ sicherlich „not least“:*

## DANKE

an unsere Partnerinnen und Ehefrauen, die uns im Vorfeld des Turniers für die Vorbereitung schon entbehren mussten und die uns auch während der Turnierwoche zuhause den Rücken freihalten. Ohne euch wäre das Ganze hier überhaupt nicht möglich!



WEBSITE

Willst du die 6. Orsoyer Open in 2025 mitgestalten und deine Ideen einbringen?  
Dann melde dich bei uns und werde Teil des Orga-Teams!  
Wir können tatkräftige Unterstützung gut gebrauchen.



MITGLIEDSCHAFT



FACEBOOK



INSTAGRAM

**STAY  
TUNED  
FOR  
MORE**



WINFIELD



WHATSAPP



TEAMSHOP

**50** JAHRE  
SVO TENNIS



**Spiel.  
Spaß.  
Sieg.**

## **Für gute Gesellschaft punkten.**

Gemeinsam auf dem Platz aufschlagen und im Zusammenspiel gewinnen: So wird Sport zur Leidenschaft. Um diese Leidenschaft zu stärken, unterstützen wir die Tennisvereine der Region und das, was sie am besten können – Menschen zusammenbringen.

**Weil's um mehr als Geld geht.**



**Sparkasse  
am Niederrhein**